



LUDWIG-POVEL-SCHULE

Ludwig-Povel-Schule · Zamenhofstraße 16 · 48529 Nordhorn

Tel. (05921) 370180

Fax (05921) 72 33 99

Mail: ips@schulen-noh.de

www.ludwig-povel-schule.de

Datum: 20.08.2020

Informationsschreiben an alle teilnehmenden Unternehmen im Landkreis Grafschaft Bentheim

Schülerbetriebspraktikum unserer 9. Klasse des Hauptschulzweiges in der Zeit vom 27. September bis zum 8. Oktober 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank, dass Sie der Schülerin/ dem Schüler _____ einen Platz für das Betriebspraktikum sicherstellen. In diesem Brief teilen wir Ihnen wesentliche Informationen über das Schülerbetriebspraktikum mit. Wir bitten Sie, das beiliegende Formular ausgefüllt an die Schule zurückzusenden.

Sinn des Praktikums ist es, den Schülerinnen und Schülern erste Einblicke in die Berufs- und Arbeitswelt zu ermöglichen. Es dient dem Vermitteln von Anforderungen des Berufslebens und der Notwendigkeit bestimmter Arbeitshaltungen. Durch das Praktikum sollen die Schülerinnen und Schüler zudem Berufswünsche und -vorstellungen abwägen. Die Schülerinnen und Schüler wurden über eine längere Unterrichtszeit auf das Praktikum vorbereitet und werden auch innerhalb der Durchführung von einer Lehrkraft betreut, das heißt, sie werden auch innerhalb des Praktikums, falls möglich, besucht. Bitte geben Sie diesen Lehrkräften die Gelegenheit, Gespräche mit dem Praktikanten und seinem Betreuer zu führen.

Nach den Richtlinien zur Durchführung von Betriebspraktika (Erlass des MK vom 17.09.2018) sollen die Praktikanten möglichst **7 Stunden täglich, ausschließlich Pausen, an 5 Arbeitstagen** in der Woche mit für sie geeigneten Tätigkeiten unter Beachtung des Jugendarbeitsschutzgesetzes beschäftigt werden. In der Regel sollte diese Zeit auch voll ausgeschöpft werden. Der Praktikant unterliegt während der Praktikumszeit der Betriebsordnung. Er hat sich mit den einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften des Betriebes vertraut zu machen, Schule und Betrieb bei Krankheit zu benachrichtigen und den Weisungen des betrieblichen Praktikumsbetreuers Folge zu leisten. Für die Dauer des Betriebspraktikums unterliegen die Schülerinnen und Schüler wie beim Schulbesuch der gesetzlichen Unfallversicherung. Der Versicherungsschutz besteht für die Dauer der Anwesenheit im Betrieb und für den direkten Hin- und Rückweg.

Bei der Durchführung des Praktikums in Ihrem Betrieb entstehen Ihnen keine Fahrt- oder Nebenkosten irgendwelcher Art. Sie sind nicht verpflichtet, Vergütungen zu zahlen. Bei außergewöhnlichen Zwischenfällen und/ oder Schwierigkeiten, unentschuldigtem Fehlen o.ä. bitten wir um Nachricht an die Schule. Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich zur Verfügung. **Sie erreichen uns unter der folgenden Telefonnummer: (05921) 370180.**

Vielen Dank und mit freundlichen Grüßen

A. Mülstegen (Schulleiter)

(AWT-Fachbereichskonferenzleiterin)